

Der neue BMW X3 und der neue BMW X4. Inhaltsverzeichnis.



Der neue BMW X3 und der neue BMW X4.	
Sportlicher, moderner, digitaler.	2
Exterieur BMW X3.	
Prägnanterer Auftritt mit Betonung klassischer X-Elemente.	4
Exterieur BMW X4.	
Geschärfte Linien und exklusive BMW Mesh Niere.	8
Interieur und Ausstattung.	
Neue Mittelkonsole, größere Displays und Sportsitze serienmäßig.	11
Motoren und Antrieb.	
Hybrid-Technologie für alle Motoren.	15
Assistenzsysteme.	
Erstmals Driving Assistant Professional und Rückfahrassistent verfügbar.	21
Anzeige- und Bediensystem, BMW ConnectedDrive.	
BMW Live Cockpit Plus als Standard und intelligente Vernetzung.	24

Der neue BMW X3 und der neue BMW X4. Sportlicher, moderner, digitaler.



Neue Optik, eine verbesserte Ausstattung und eine für den Kunden optimierte Angebotsstruktur: BMW gewährt seinem erfolgreichen Sports Activity Vehicle (SAV) BMW X3 und dem Sports Activity Coupé (SAC) BMW X4 eine umfangreiche Auffrischung. Sie gehen sportlicher, moderner und digitaler in den zweiten Teil ihres Modellzyklus. Eine neu gestaltete Front und eine überarbeitete Heckpartie betonen auf den ersten Blick noch deutlicher die robuste Offroad-Optik und den sportlichen Auftritt der dritten Generation des erfolgreichen BMW X3. Sein Coupé-Pendant, der BMW X4 der zweiten Generation, übernimmt die neue Front, setzt eigene Akzente mit der exklusiven BMW Mesh Niere und bietet einen besonders dynamischen Heckabschluss. Ein modernes Interieur mit neuen Ausstattungsfeatures und das aktualisierte Infotainment-Angebot runden die Überarbeitung ab. Die BMW M GmbH frischt parallel auch die M Modelle des BMW X3 und BMW X4 auf (siehe [hier](#)).

Moderne Antriebstechnik.

Die Einführung der Mild-Hybrid-Technologie mit 48-Volt-Startergenerator jetzt auch bei allen Benzinmotoren sorgt für ein breites Antriebsportfolio auf dem neusten Stand der Technik. Dazu zählen auch der BMW X3 xDrive30e (Kraftstoffverbrauch gewichtet, kombiniert: 2,6 – 2,0 l/100 km gemäß WLTP; Stromverbrauch gewichtet, kombiniert: 20,5 – 18,9 kWh/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen gewichtet, kombiniert: 59 – 45 g/km gemäß WLTP) sowie an der Spitze besonders leistungsfähige Benzin- und Diesel-Modelle der BMW M GmbH. Alle BMW X3 und BMW X4 verfügen in Deutschland über den Allradantrieb BMW xDrive.

Übersichtlichere Angebotsstruktur.

Eine neue Angebotsstruktur sorgt beim BMW X3 und beim BMW X4 für eine verstärkte Fokussierung auf Sportlichkeit und „X-ness“ sowie mehr Übersichtlichkeit durch bewusste Reduzierung. Alternativ zur mit hochwertigen X-Elementen angereicherten Serienausstattung sind das M Sportpaket und die bekannten M Varianten erhältlich.

Weltweite Erfolgsgeschichte.

Das Premium-SAV BMW X3 und die Coupé-Variante BMW X4 erfreuen sich dank ihrer besonderen Kombination leistungsstarker Antriebe und sportlicher Agilität mit

einem robusten Auftritt und viel Platz für Familie oder Sport-Equipment weltweit großer Beliebtheit. Die größten Märkte sind dabei mit großem Abstand China (>45 Prozent) vor der Europäischen Union (>20 Prozent, davon rund ein Drittel Deutschland) und die USA (ca. 15 Prozent). Der BMW X3 bietet seinen Kunden Unabhängigkeit und Individualität und wurde seit Einführung der zweiten Generation 2010 bereits knapp zwei Millionen Mal produziert. Der BMW X4 ist dazu noch einen Schuss athletischer und extrovertierter und fand seit 2014 bisher knapp 400.000 Käufer.

Die Markteinführung des neuen BMW X3 und des neuen BMW X4 beginnt ab Sommer 2021 markteinfließend nach dem Produktionsbeginn im Werk Spartanburg (USA) im August 2021. Ihre Weltpremiere feiern der neue BMW X3 und der neue BMW X4 auf der Chengdu Motor Show in China (27. August bis 5. September), die Europapremiere findet im Rahmen der IAA in München (7. bis 12. September) statt.

Exterieur BMW X3. Prägnanterer Auftritt mit Betonung klassischer X-Elemente.



Mit Designänderungen an Front und Heck und der Betonung klassischer X-Elemente tritt der neue BMW X3 moderner und präsenter auf. Die BMW Niere und die Scheinwerfer sowie die Frontschürze und der Heckstoßfänger wurden neu gestaltet, dazu erhielten die Heckleuchten eine neue Grafik. Bereits serienmäßig verfügt der neue BMW X3 über hochwertige X-Elemente wie Unterfahrschutz und spezifische Seitenschweller im Stil der bisherigen X-Line und setzt damit ein robustes Statement. Die sportlichen Gene des Sports Activity Vehicle unterstreichen das M Sportpaket sowie der BMW X3 M40i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,5 – 8,8 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 216 – 199 g/km gemäß WLTP) und der BMW X3 M40d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,3 – 6,6 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 192 – 173 g/km gemäß WLTP). Höchste Performance bietet schließlich die BMW M GmbH mit den ebenfalls überarbeiteten M Modellen des BMW X3 und BMW X4 (siehe [hier](#)).

Neue BMW Niere und flachere Scheinwerfer.

Die neu gestaltete BMW Niere, die rund zehn Millimeter flacheren Scheinwerfer und die neue Frontschürze lassen den BMW X3 fast wie ein neues Fahrzeug wirken. Die vor allem im oberen Bereich markanter geformte BMW Niere ist größer als zuvor und verfügt nun über einen einteiligen Rahmen. Ein schwarzer Steg, in dem je nach Ausstattung die iCam platziert ist, sorgt für eine optische Trennung der Niere. Der Rahmen ist in Perlglanz Chrom gehalten, die Nierenstäbe sind in Aluminium satiniert ausgeführt. Die flacheren Frontscheinwerfer verfügen serienmäßig über Voll-LED-Technologie. Auf Wunsch ersetzen in der M Leuchten Shadow Line abgedunkelte Einleger die hellen Bestandteile im Scheinwerfer. Neben den optionalen Adaptiven LED-Scheinwerfern mit Matrix-Funktion, bei denen das Schlechtwetterlicht die Funktion der bisherigen separaten Nebelscheinwerfer übernimmt, ist als Sonderausstattung jetzt auch das BMW Laserlicht erhältlich. Dessen dynamisches Laserlicht-Modul verstärkt bei Geschwindigkeiten über 60 km/h das blendfreie Fernlicht und folgt dem Straßenverlauf. Die Reichweite des Fernlichts wird dabei auf bis zu 650 Meter erhöht. Die Lichtintensität des sehr hellen und intensiven BMW Laserlichts ist zudem wesentlich höher, als Teil der dynamischen Lichtverteilung und des blendfreien Fernlichts BMW Selective Beam unterstützt es auch bei Landstraßen- und Autobahnfahrt das Abblendlicht.

Neue Frontschürze und vertikale Lufteinlässe.

Unterhalb der Scheinwerfer rahmen vertikale Lufteinlässe in dreieckiger Interpretation den Frontstoßfänger ein. In der neuen Frontschürze verstärken straffe,

großzügige Flächen in Wagenfarbe sowie der robuste Unterfahrschutz die Präsenz und die Hochwertigkeit des neuen BMW X3. Die Fenstergrafik und die Dachreling sind serienmäßig in Aluminium satiniert ausgeführt. Der BMW X3 xDrive30e mit Plug-in-Hybridantrieb trägt zudem am vorderen Kotflügel eine Plakette „electrified by i“, außerdem ziert bei dieser Motorisierung ein zusätzlicher blauer Ring alle BMW Logos, auch an den Radnabenblenden.

Neu gestaltete Heckschürze und Freiform-Endrohrblenden.

Die Heckpartie des neuen BMW X3 bietet durch verschiedene Maßnahmen mehr Klarheit. Eine schwarze Umrandung lässt die Voll-LED-Heckleuchten präziser erscheinen, die schmalere Leuchtgrafik enthält eine jetzt dreidimensional modellierte Zangenkontur und darin filigran integrierte, horizontale Blinker. Zur aufgeräumten Wirkung des Hecks trägt die Betonung horizontaler Linien bei, etwa im konkaven Bereich am unteren Ende der Heckklappe. Dieser erstreckt sich jetzt optisch über die ganze Breite des Fahrzeugs, da die Reflektoren einen neuen Platz im Stoßfänger erhalten haben. Der neu gestaltete Unterfahrschutz sorgt für einen kraftvollen Abschluss zur Straße. Seine aufwändige Lackierung lässt das Bauteil wirken, als wäre es aus einem massiven Aluminiumblock gefräst. Neu sind auch die bündig abschließenden Freiform-Endrohrblenden, die größer und sportlicher sind und mehr Präsenz zeigen.

Aerodynamisch optimierte Leichtmetallräder als Option verfügbar.

Serienmäßig ist der BMW X3 mit den silbernen 18 Zoll Leichtmetallrädern V-Speiche 618 und Reifen der Größe 225/60 R18 ausgerüstet. Als Sonderausstattung sind jetzt unter anderem das bislang dem BMW iX3 (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 0,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 19,0 - 18,6 kWh/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km gemäß WLTP) vorbehaltene 19 Zoll BMW Aerodynamikrad 842 in Jet-Black Bicolor und Reifen der Größe 245/50 R19 erhältlich. Dieses verfügt über einen einteiligen Kunststoffeinleger, der mit Clips und einem Federring auf das Aluminiumrad aufgesteckt wird. Die dadurch vergrößerte Fläche des Rades beruhigt in Verbindung mit den Air Curtains die Luftströmungen um das Vorderrad und das vordere Radhaus. Das verbessert die Aerodynamik des Fahrzeugs und reduziert damit den Verbrauch sowie die CO₂-Emissionen. Durch den Einsatz der Kunststoffblende ist das Rad rund 15 Prozent leichter als ein komplett aus Aluminium gegossenes Rad. Außerdem lässt sich der Einleger jederzeit einfach entfernen, beispielsweise beim Einsatz von Schneeketten, und bei etwaigen Beschädigungen leicht auswechseln.

M Sportpaket mit spezifischen Exterieur-Details.

Eine sportlichere Ausrichtung des BMW X3 bietet das M Sportpaket.

Die spezifische Frontschürze verfügt über deutlich größere Lufteinsätze und in Schwarz hochglanz lackierte Einsätze sowie stärker ausgeprägte Air Curtains. Wenn zur zur Paket gehörenden M Hochglanz Shadow Line für Fenstergrafik und

Dachreling die erweiterten Umfänge gewählt werden, sind auch der Rahmen und die Stäbe der BMW Niere in Schwarz hochglanz lackiert. Der sportlicher gestaltete Heckstoßfänger beinhaltet einen in Schwarz Hochglanz lackierten, stärker ausgeprägten Diffusor und zwei zusätzliche seitliche Air-Curtain-Blenden, ebenfalls in hochglänzendem Schwarz. Zur Serienausstattung gehört das neue 19 Zoll Leichtmetallrad Y-Speiche 887M in Midnight-grau Bicolor mit Reifen der Größe 245/50 R19. Weitere Räder in 20 Zoll und 21 Zoll sind ebenso auf Wunsch erhältlich wie die M Sportbremse mit blauen oder roten Bremssätteln.

Noch mehr M Insignien in den M Performance Automobilen.

Eine weitere optische Differenzierung bieten der BMW X3 M40i und der BMW X3 M40d. Beide Fahrzeuge zeigen ihre Zugehörigkeit zum Portfolio der BMW M GmbH mit einer spezifischen BMW M Niere. Sie trägt neben einem Chrom-Rahmen die M typischen Doppel-Nierenstäbe in Schwarz hochglanz und mit einem M Logo. Während an Front und Heck die gleichen Schürzen wie beim M Sportpaket zum Einsatz kommen, sorgen die aerodynamisch optimierten M Außenspiegel in Schwarz hochglanz sowie die Freiform-Endrohrblenden in Schwarzchrom und im markanten „Two Teeth“-Design für optische Eigenständigkeit. Serienmäßig sind der BMW X3 M40i und BMW X3 M40d mit den 20 Zoll M Leichtmetallrädern Doppelspeiche 699M in Orbit-grau und der Mischbereifung 245/45 R20 vorne und 275/40 R20 hinten ausgerüstet. Als Sonderausstattung sind diese Räder in Jet-black sowie unter anderem exklusiv die 21 Zoll M Leichtmetallräder Doppelspeiche 718M in Jet-black glanzgedreht verfügbar.

Elf Farben zur Auswahl.

Insgesamt bietet BMW nach der Überarbeitung des BMW X3 in der regulären Palette elf Farben an, darunter die beiden Uni-Lackierungen Alpinweiß und Schwarz. Neu ist die Metallic-Lackierung Skyscrapergrau (ab 12/21), die die Metallic-Töne Sophistograu Brillanteffekt, Mineralweiß, Phytonicblau und -Black Sapphire ergänzt. Ab dem M Sportpaket gibt es neben dem bekannten Metallic-Ton M Carbonschwarz das neue M Brooklyn Grau metallic. Erstmals für den BMW X3 erhältlich sind auch die beiden BMW Individual Lackierungen Aventurinrot und Tansanitblau, die den BMW Individual Farbton Sonnenstein ablösen. Dazu stehen erstmals zahlreiche Sonderlackierungen von BMW Individual zur Auswahl, etwa das matte Frozen Deep Grey metallic. Die Palette der verfügbaren Sonderfarben wird in Zukunft weiter ausgebaut.

Exterieur BMW X4.

Geschärfte Linien und exklusive BMW Mesh Niere.



Der BMW X4 der zweiten Generation steht seit seiner Markteinführung für ein Sports Activity Coupé mit einer dynamischen und extravaganten Ausstrahlung sowie für kraftvolle Dynamik und souveräne Präsenz. Die Überarbeitung hat den individuellen Charakter des BMW X4 weiter geschärft und durch die bewusste Reduzierung auf drei Modellvarianten nochmals komprimiert.

BMW Mesh Niere als exklusives Erkennungsmerkmal.

Wie beim BMW X3 hat BMW auch beim Sports Activity Coupé BMW X4 insbesondere die Front- und die Heckpartie deutlich überarbeitet. Dabei übernimmt das Coupé komplett die neue Frontpartie des BMW X3 mit den rund zehn Millimeter flacheren Scheinwerfern, der neu gestalteten Frontschürze und der vergrößerten und markanteren BMW Niere. Allerdings leistet sich der BMW X4 mit der von anderen sportlichen BMW Modellen bekannten Mesh Niere ein exklusives Erkennungsmerkmal. Die Mesh-Einsätze sind dabei in Aluminium satiniert gehalten, der Rahmen wie gehabt in Perlglanz Chrom. Im Vergleich zum BMW X3 sind außerdem die Adaptiven LED-Scheinwerfer mit Matrix-Funktion bereits serienmäßig, auf Wunsch mit den M Leuchten Shadow Line. Als Sonderausstattung ist auch für den BMW X4 das besonders lichtintensive und reichweitenstarke BMW Laserlicht erhältlich.

Coupé-Silhouette und neu gestaltetes Heck.

Die BMW typischen Proportionen mit langer Motorhaube, flacher Windschutzscheibe und langem Radstand lassen den BMW X4 gestreckt und sportlich wirken. Er ist 55 Millimeter niedriger als der BMW X3, in der Länge übertrifft er diesen um 43 Millimeter und in der Breite um 27 Millimeter. Die Heckpartie mit den flachen Voll-LED-Heckleuchten, die die Fahrzeugbreite betonen und in ihrer dreidimensionalen Gestaltung markant aus dem Fahrzeugkörper herausragen, wurde bei der Überarbeitung des des BMW X4 noch klarer gestaltet. Die neue Heckschürze mit einem erhöhten Lackanteil und den jetzt senkrecht und tiefer im Stoßfänger platzierten Reflektoren wirkt aufgeräumter. Die breiten Freiform-Endrohrblenden zitieren die horizontalen Linien aus dem oberen Bereich. Auch für den BMW X4 steht jetzt optional das 19 Zoll BMW Aerodynamikrad 842 in Jet-Black Bicolor zur Verfügung.

M Sportpaket mit markanter Heckschürze.

Auch mit dem M Sportpaket trägt der BMW X4 die BMW Mesh Niere mit einem Rahmen in Perlglanz Chrom und Mesh-Einsätzen in Aluminium satiniert. Bei

Ausstattung mit der M Hochglanz Shadow Line mit erweiterten Umfängen sind Nieren-Rahmen und Mesh-Einsätze der BMW Niere in Schwarz hochglanz lackiert. Die neue Heckschürze des BMW X4 trägt ab dem M Sportpaket eine breite, abgesetzte Einlage in der Form eines Amboss. Diese ist wie die seitlichen Air-Curtain-Blenden in Schwarz hochglanz lackiert und sorgt für einen kräftigen, deutlich straßenorientierten Gesamteindruck. Wie beim BMW X3 umfasst das M Sportpaket serienmäßig das neue, 19 Zoll große Leichtmetallrad Y-Speiche 887M in Midnight-grau Bicolor mit Reifen der Größe 245/50 R19. Optional sind weitere Räder in 20 Zoll und 21 Zoll sowie die M Sportbremse erhältlich.

BMW M Insignien für BMW X4 M40i und BMW X4 M40d.

Der BMW X4 M40i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 9,5 – 8,7 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 215 – 198 g/km gemäß WLTP) und der BMW X4 M40d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,3– 6,6 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 190 – 171 g/km gemäß WLTP) orientieren sich bei Optik und Serienausstattung an den entsprechenden X3 Modellen und tragen wie diese typische BMW M Insignien. Dazu zählen die spezifische BMW M Niere mit Chrom-Rahmen, Doppel-Nierenstäben in Schwarz hochglanz und M Logo sowie die aerodynamisch optimierten M Außenspiegel in Schwarz hochglanz. Neben der Heckschürze mit dem ambossförmigen Einsatz und den Air-Curtain-Blenden in hochglänzendem Schwarz tragen BMW X4 M40i und BMW X4 M40d auch die Freiform-Endrohrblenden in Schwarzchrom mit den zwei „Zähnen“. Analog zum BMW X3 ist die Serienbereifung mit 245/45 R20 vorne und 275/40 R20 hinten auf 20 Zoll M Leichtmetallrädern Doppelspeiche 699M in Orbit-grau, die es optional auch in der Farbe Jet-black gibt. Als Sonderausstattung exklusiv erhältlich sind auch hier unter anderem die 21 Zoll großen M Leichtmetallräder Doppelspeiche 718M in Jet-black glanzgedreht.

Exklusive Farbe Piemontrot metallic für den BMW X4.

Die Farbpalette des neuen BMW X4 umfasst neben den elf Lackierungen, die für den BMW X3 angeboten werden, einen zusätzlichen Farbton. Exklusiv für das Sports Activity Coupé ist die neue Metallic-Lackierung Piemontrot erhältlich. Damit erhöht sich die Standardauswahl auf insgesamt zwölf Farben, die sich aber durch die optionalen Sonderlackierungen von BMW Individual unter anderem jetzt auch mit Mattlacken noch deutlich erweitern lassen.



Interieur und Ausstattung. Neue Mittelkonsole, größere Displays und Sportsitze serienmäßig.

Der neue BMW X3 und der neue BMW X4 empfangen die Passagiere jetzt in einem deutlich überarbeiteten Ambiente. Die beiden X Modelle übernehmen die Mittelkonsole der aktuellen BMW 4er Reihe. Das freistehende, zentrale Control Display mit Touchfunktion bietet jetzt in allen Fahrzeugen serienmäßig eine Bildschirmdiagonale von 10,25 Zoll. Als Option ist zudem eine 12,3 Zoll große Variante des Touchdisplays erhältlich. Ebenfalls zur deutlich verbesserten Serienausstattung zählen jetzt Sportsitze mit Bezügen einer neuen Sensatec-Generation und die Klimaautomatik mit 3-Zonen-Regelung, die neben einer getrennten Temperatureinstellung für Fahrer und Beifahrer auch eine separate Klimatisierung des Fonds erlaubt. Um den Kunden eine übersichtlichere Konfiguration mit weniger Konflikten zu ermöglichen und den Weg zu ihrem individuellen Fahrzeug einfacher zu gestalten, wurde die Komplexität der Ausstattungslinien und der Sonderausstattungen bewusst um 30 Prozent reduziert.

10,25 Zoll Display als Standard und veränderte Bedieneinheiten.

Mit der Überarbeitung erhalten der BMW X3 und der BMW X4 ein größeres zentrales Informationsdisplay. Der Touchscreen verfügt jetzt als Standard bereits über eine Bildschirmdiagonale von 10,25 Zoll. Auf Wunsch ist auch eine Variante in 12,3 Zoll erhältlich. Unter dem Monitor befindet sich das Bedienteil für die jetzt serienmäßige 3-Zonen-Klimaautomatik, das die mittleren Luftausströmer integriert. Neben Tasten und Wippen zur Bedienung verschiedener Funktionen der Klimaautomatik, der beheizbaren Heckscheibe und der Sitzheizung umfasst das Bedienteil ein LCD-Display sowie je eine Taste für die Aktivierung der Warnblinkanlage und der Fahrassistentensysteme. Neu positioniert wurde darunter das Audiobedienteil, das wie die neu gestaltete Mittelkonsole als Standard in Schwarz hochglanz ausgeführt ist. Die Mittelkonsole nimmt neben dem Cupholder und einer modellabhängigen Plakette die neu gestaltete Bedieninsel mit dem Fahrstufenwählhebel, Tasten für das Start/Stop-System, die elektrische Parkbremse, die Bergabfahrhilfe und verschiedene Fahrerlebnis-Funktionen sowie den BMW Controller auf. Auch der Motor-Startknopf ist jetzt hier platziert. Die Oberflächen sind schwarz matt gehalten, der Drehsteller des BMW Controllers ist in einer galvanisierten Rhombenstruktur ausgeführt. Diese neue Bedieninsel haben der BMW X3 und der BMW X4 aus der aktuellen BMW 4er Reihe übernommen.

Sportsitze mit Sensatec-Bezügen als Standard.

Deutlich aufgewertet wurden die Sitze des BMW X3 und BMW X4. Serienmäßig sind jetzt Sportsitze mit Sitzheizung, die über eine straffe Polsterung verfügen und

mit Höckern und ausgeprägten Seitenwangen die sportliche Optik und den Seitenhalt in dynamischen Fahrsituationen verbessern. Optional sind elektrische Bedienfunktionen mit Memory und eine elektrische Lordosenunterstützung erhältlich. Bezogen sind die Sitze mit hochwertigem, lederartigem Sensatec in der neuen Narbung Ray. Die Sitzhauptflächen sind perforiert. Der neue Bezug, der auch bei den Rücksitzen, an der Mittelkonsole, der Mittelarmlehne sowie an den Türen an Armauflagen und Zuziehgriffen und auf Wunsch mit Kontrastnähten auch auf der Instrumententafel zum Einsatz kommt, bietet eine natürliche Haptik und ein hochwertiges Erscheinungsbild und ist zugleich pflegeleicht. Erhältlich sind die Sportsitze und die Fahrzeugausstattung in den Farben Schwarz, Canberrabeige, Cognac und Tacorarot. Auf Wunsch sind Sportsitze mit Leder Vernasca in Schwarz, Schwarz mit blauen oder roten Kontrastnähten sowie in Mokka, Oyster und Tacorot mit manueller oder umfangreicher elektrischer Bedienung erhältlich. Sie bieten zudem eine manuelle Sitztiefenverstellung sowie beim Fahrersitz eine elektrische Verstellung der Lehnenbreite. Auf Wunsch ist auch die Kombination mit der BMW Individual erweiterten Lederausstattung Merino im Farbton Tartufo oder in der Bicolor-Ausführung Tacorarot/Schwarz möglich. Die optionalen Klimasitze mit aktiver Sitzbelüftung für Fahrer und Beifahrer sind mit perforiertem Leder Vernasca in den Farben Schwarz oder Mokka bestellbar, die M Sportsitze mit Leder Vernasca in Schwarz mit blauen Kontrastnähten oder in Cognac.

Neu geordnete Auswahl der Interieurleisten.

Neue Galvanikleisten an den Luftausströmern sorgen ab der Basisvariante für mehr Eleganz und betonen die horizontalen Linien im Innenraum. Die Auswahl der Interieurleisten wurde neu geordnet. Serienmäßig sind die Interieurleisten in Schwarz hochglanz ausgeführt, auf Wunsch sind sie auch in Aluminium Feinschliff, Eiche dunkel hochglänzend und der neuen Variante Esche offenporig erhältlich. Aus dem BMW Individual Angebot kommen die optionalen Dekorleisten Pianolack Schwarz hochglanz. Serienmäßig im M Sportpaket sind die jetzt auch im BMW X3 angebotenen Interieurleisten Aluminium Rhombicle dunkel, die M Interieurleisten Carbon Fibre sind optional verfügbar. Ab dem M Sportpaket ist das M Lederlenkrad mit Multifunktion serienmäßig, bei den Modellen M40i und M40d kommen Kontrastnähte in den M Farben und eine geöffnete 6-Uhr-Speiche hinzu.

Erweiterte Funktionen der Ambiente-Beleuchtung.

Die Sonderausstattung Ambientes Licht, die mit einer Konturbeleuchtung oberhalb der Dekorleiste im Armaturenräger und der unter der Akzentleiste sanft nach unten strahlenden Ambiente-Beleuchtung für eine besonders wertige und entspannend wirkende Atmosphäre im Innenraum sorgt, erhält weitere Funktionen. Beim Entriegeln und Verriegeln des Fahrzeugs blinkt die Konturbeleuchtung in den Türverkleidungen, ein Blinken der Beleuchtung an der Instrumententafel signalisiert einen eingehenden Telefonanruf. Eine noch offene Tür wird mit einem roten Blinken an der entsprechenden Tür angezeigt, beim Verlassen des Fahrzeugs

schaltet sich die Ambiente-Beleuchtung von hinten nach vorne aus. Ist zusätzlich zur Ausstattung Ambientes Licht auch der Komfortzugang an Bord, wird auch dessen Welcome-Funktion unterstützt, indem sich die Ambiente-Beleuchtung von vorne nach hinten einschaltet. Die Helligkeit der Ambiente-Beleuchtung kann unabhängig von der Innenraumbeleuchtung eingestellt werden. Die Auswahl der insgesamt elf Farbensembles, der sechs Farbtöne (Orange, Flieder, Minze, Bronze, Blau und Weiß) und von Funktionen wie „gedimmt bei Nachtfahrt“ erfolgt im Menü des zentralen Informationsdisplays. Im Nachtdesign scheint der Zentralmonitor förmlich über der Instrumententafel zu schweben.

Komfortable Optionen.

Der BMW X3 und der BMW X4 bieten weitere komfortable Optionen.

Das Ambient Air Paket erlaubt eine angenehme Beduftung des Innenraums mit insgesamt acht zur Verfügung stehenden Düften in drei Intensitäten. Dazu reinigt es durch gleichzeitige Ionisierung die Luft und trägt so zum allgemeinen Wohlbefinden an Bord bei. Der BMW Display Schlüssel, der in Deutschland in Verbindung mit der Standheizung verfügbar ist, informiert über sein 2,2 Zoll großes Touch-Display über Tankinhalt, Reichweite und fällige Service- und Wartungsarbeiten und zeigt an, ob Fenster und das optionale Schiebedach geschlossen sind.

Variabilität im Fond und großes Kofferraumvolumen.

Für eine Steigerung des Sitzkomforts im Fond lässt sich die Lehne der serienmäßig im Verhältnis 40:20:40 geteilten Rücksitzbank optional über die Cargofunktion mehrstufig und einzeln in der Neigung verstellen. Für mehr Funktionalität umfasst das optionale Ablagenpaket unter anderem ein adaptives Befestigungssystem. Das Standard-Ladevolumen von 550 Litern lässt sich beim BMW X3 so auf bis zu 1.600 Liter erweitern, beim BMW X4 von 525 Litern auf maximal 1.430 Liter.

Motoren und Antrieb.

Hybrid-Technologie für alle Motoren.



Der neue BMW X3 und der neue BMW X4 setzen bei allen sieben in Deutschland verfügbaren Antrieben auf eine zunehmende Elektrifizierung mit moderner Hybrid-Technologie. Neben dem seit Dezember 2019 produzierten BMW X3 xDrive30e mit Plug-in-Hybrid-Antrieb nutzen alle Vier- und Sechszylindermotoren der beiden Baureihen jetzt die 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie. Nachdem die drei erhältlichen Diesellaggregate bereits im Laufe des Jahres 2020 auf das Mild-Hybrid-System umgestellt worden waren, erhalten jetzt auch die drei Benzinmotoren die Technologie mit einem 48-Volt-Startergenerator, die für nochmals bessere Fahrleistungen bei geringerem Verbrauch und gleichzeitig gesteigertem Fahrkomfort sorgt. Das Leistungsspektrum reicht in Deutschland von 135 kW/184 PS bis 265 kW/360 PS, alle BMW X3 und BMW X4 sind in Deutschland serienmäßig mit dem intelligenten Allradantrieb BMW xDrive ausgerüstet.

48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie mit 48-Volt-Startergenerator.

Die bei allen Verbrennungsmotoren eingesetzte Mild-Hybrid-Technologie verwendet einen besonders leistungsstarken 48-Volt-Startergenerator und eine zusätzliche Batterie und verfügt dadurch über deutlich erweiterte Möglichkeiten zur Nutzung der Bremsenergie-Rückgewinnung. Wird das Fahrpedal nicht mehr betätigt, wandelt der Generator die Bewegungsenergie in Strom um, der in der 48-Volt-Batterie gespeichert wird. Die Rekuperation im Schubbetrieb ist im Fahrerlebnisschalter-Modus SPORT besonders intensiv ausgeprägt. Die dabei zusätzlich zum Motorschleppmoment entstehende Verzögerungswirkung wird auch bei Bremsmanövern genutzt. Ein spezifisches und aus den Plug-in-Hybrid-Modellen bekanntes Bremssystem sorgt jederzeit für eine bedarfsgerechte und effizienzoptimierte Kombination aus elektrischer und mechanischer Verzögerung.

Die mittels Rekuperation gewonnene und in der 48-Volt-Batterie gespeicherte Energie dient auch zur Versorgung des 12-Volt-Bordnetzes und der daran angeschlossenen elektrisch betriebenen Fahrzeugfunktionen. Darüber hinaus kann sie zur Erzeugung zusätzlicher Antriebsleistung verwendet werden. Dazu fließt sie an den 48-Volt-Startergenerator zurück, der dann die Rolle eines elektrischen Antriebs übernimmt und den Verbrennungsmotor unterstützt. Dadurch wird der Motor in die Lage versetzt, möglichst häufig in einem effizienzoptimierten Lastbereich zu laufen und Verbrauchsspitzen zu reduzieren. Bei Beschleunigungsvorgängen erzeugt der 48-Volt-Startergenerator zudem einen elektrischen Boost. Diese unverzüglich verfügbare Zusatzleistung von 8 kW/11 PS

unterstützt die dynamische Kraftentfaltung des Antriebs. Dadurch wird die Spontanität beim Anfahren ebenso optimiert wie der Beschleunigungsaufbau bei Zwischenspurts.

Der leistungsstarke Startergenerator bewirkt darüber hinaus ein besonders spontanes und schwingungsarmes Abschalten und Starten des Verbrennungsmotors. Dadurch wird auch der Komfort beim Einsatz der Auto Start Stopp Funktion sowie der Segel-Funktion optimiert. Wird das Fahrzeug beispielsweise bei der Annäherung an eine Kreuzung oder ein Stauende abgebremst, kann der Verbrennungsmotor bereits beim Unterschreiten einer Geschwindigkeit von 15 km/h abgeschaltet werden. Die bei Geschwindigkeiten zwischen 25 und 160 km/h nutzbare Segel-Funktion bewirkt anstelle des Abkoppelns vom Antriebsstrang nun ebenfalls ein komplettes Abschalten des Motors.

Drei souveräne und effiziente Dieselmotoren.

Für souveräne und effiziente Mobilität sorgen drei angebotene Dieselmotoren. Das Triebwerk des BMW X3 xDrive20d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,5 – 5,8 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 171 – 151 g/km gemäß WLTP) und des BMW X4 xDrive20d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,5 – 5,7 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 170 – 149 g/km gemäß WLTP) leistet 140 kW/190 PS und bietet ein maximales Drehmoment von 400 Nm zwischen 1.750 und 2.500 min⁻¹. Beide Modelle beschleunigen in 7,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreichen 213 km/h Spitze.

Den BMW X3 xDrive30d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,0 – 6,2 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 183 – 162 g/km gemäß WLTP) und den BMW X4 xDrive30d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 7,0 – 6,1 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 182 – 161 g/km gemäß WLTP) treibt ein Reihen-Sechszylinder mit 3,0 Litern Hubraum an. Das Diesel-Aggregat entwickelt eine Höchstleistung von 210 kW/286 PS bei 4.000 min⁻¹ sowie ein beeindruckendes maximales Drehmoment von 650 Nm zwischen 1.500 und 2.500 min⁻¹. Damit erreichen beide Karosserievarianten aus dem Stand bereits nach 5,7 Sekunden die Schallmauer von 100 km/h sowie eine Höchstgeschwindigkeit von 245 km/h.

Noch kraftvoller setzen sich der BMW X3 M40d und der BMW X4 M40d in Szene. Ihr BMW M Performance Dieselmotor mit erzeugt eine Höchstleistung von 250 kW/340 PS und liefert bereits ab 1.750 min⁻¹ ein maximales Drehmoment von 700 Nm. Damit ist der Spurt aus dem Stand auf 100 km/h in 4,9 Sekunden möglich, die Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h abgeregelt.

Alle Dieselaggregate verfügen über die BMW TwinPower Turboaufladung mit variabler Turbinengeometrie sowie eine Common-Rail-Direkteinspritzung mit

Einspritzdrücken von maximal 2.500 bis 2.700 bar. Zur Abgasreinigung sind die BMW BluePerformance Technologie mit Partikelfilter, Oxidations- und NO_x-Speicherkatalysator sowie ein SCR-Katalysator mit AdBlue-Einspritzung an Bord.

Leistungsstarke Benzinmotoren mit vier und sechs Zylindern.

Die Palette der Benzinmotoren umfasst zwei Triebwerke mit vier Zylindern und einen leistungsstarken Reihen-Sechszylinder. Ihre innovative BMW TwinPower Turbo Technologie beinhaltet eine TwinScroll Turboaufladung, die Direkteinspritzung High Precision Injection, die variable Nockenwellensteuerung Doppel-VANOS und die vollvariable Ventilsteuerung Valvetronic, die Abgasreinigung unterstützt ein Ottopartikelfilter. Zusätzliche Effizienz und bei Bedarf eine Leistungsspritze von 8 kW/11 PS liefert die 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie.

Der BMW X3 xDrive20i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,4 – 7,6 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 192 – 172 g/km gemäß WLTP) und der BMW X4 xDrive20i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,4 – 7,5 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 190 – 170 g/km gemäß WLTP) werden von einem dynamischen und effizienten 2,0 Liter großen Vierzylinder-Ottomotor angetrieben. Er leistet 135 kW/184 PS und liefert zwischen 1.350 und 4.000 min⁻¹ jetzt ein maximales Drehmoment von 300 Nm. Der Sprint von 0 auf 100 km/h dauert 8,4 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 215 km/h.

Im BMW X3 xDrive30i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,5 – 7,6 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 194 – 173 g/km gemäß WLTP) und im BMW X4 xDrive30i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,5 – 7,5 l/100 km gemäß WLTP; CO₂-Emissionen kombiniert: 192 – 171 g/km gemäß WLTP) liefert der 2,0-Liter-Vierzylinder bei nahezu identischen Verbrauchswerten wie beim 20i sogar 180 kW/245 PS. Das maximale Drehmoment von 350 Nm steht zwischen 1.460 und 4.800 min⁻¹ zur Verfügung. Den Spurt von null auf Tempo 100 absolvieren diese beiden Varianten in 6,6 Sekunden, ihre Höchstgeschwindigkeit liegt bei 235 km/h.

Ganz auf maximale Drehfreude und souveränen Durchzug getrimmt ist der M Performance Reihen-Sechszylinder, der im BMW X3 M40i und im BMW X4 M40i zum Einsatz kommt. Er leistet 265 kW/360 PS und liefert ein maximales Drehmoment von 500 Nm, das zwischen 1.900 und 5.000 min⁻¹ abrufbar ist. Derart gerüstet ist die 100-km/h-Schallmauer aus dem Stand schon nach 4,9 Sekunden erreicht, die Spitzengeschwindigkeit liegt bei 250 km/h (abgeregelt).

Plug-in-Hybrid mit bis zu 50 Kilometer elektrischer Reichweite.

Dem Sports Activity Vehicle vorbehalten ist das Plug-in-Hybrid-Modell BMW X3 xDrive30e. Sein System besteht aus einem Vierzylinder-Ottomotor und einem

Elektromotor, deren Kraft auf alle vier Räder übertragen wird. Ihre gemeinsame Systemleistung von 215 kW/292 PS kann durch Ausnutzung der Höchstleistung des Elektromotors temporär um bis zu 30 kW/41 PS gesteigert werden. Für die Beschleunigung von null auf 100 km/h benötigt der BMW X3 xDrive30e nur 6,1 Sekunden. Sein Lithium-Ionen-Hochvoltspeicher ermöglicht eine Reichweite von bis zu 50 Kilometern.

8-Gang Steptronic Getriebe für alle Motorisierungen.

Alle Motorisierungen sind mit spezifisch auf die jeweilige Triebwerkscharakteristik abgestimmten 8-Gang Steptronic Getrieben kombiniert, die mit ihrem optimierten Wirkungsgrad zur Verbrauchssenkung und Emissionsminderung beitragen. Der BMW X3 M40i und BMW X3 M40d sowie alle BMW X4 verfügen serienmäßig über das ansonsten optional erhältliche 8-Gang Steptronic Sport Getriebe inklusive Schaltwippen und einer Launch Control.

BMW xDrive: Präzise Kraftverteilung mit optimiertem Wirkungsgrad.

Der Allradantrieb BMW xDrive trägt maßgeblich zur vielseitigen Sportlichkeit des neuen BMW X3 und BMW X4 bei. In seiner jüngsten Ausführung weist das System ein reduziertes Gewicht und einen optimierten inneren Wirkungsgrad auf.

Außerdem sorgt die präzise elektronische Steuerung des intelligenten Allradantriebs für eine besonders sportliche und markentypische Kraftverteilung. Ihre hinterradbetonte Auslegung ermöglicht vor allem bei dynamischer Kurvenfahrt ein besonders intensives Fahrerlebnis. Darüber hinaus optimiert BMW xDrive neben der Fahrstabilität auch die Traktion auf unbefestigtem Terrain.

Hochwertige Fahrwerkstechnik mit individueller Abstimmung.

Mit ihrer hochwertigen und spezifisch abgestimmten Fahrwerkstechnik bieten der BMW X3 und der BMW X4 viel Agilität und zugleich ein hohes Maß an Fahrkomfort. Alle BMW X4 sowie die BMW X3 ab dem M Sportpaket sind zudem serienmäßig neben dem M Sportfahrwerk auch mit der Variablen Sportlenkung ausgerüstet. Die für besonders dynamische Fahreigenschaften abgestimmte Ausführung der elektromechanischen Servolenkung gewährleistet hohe Präzision bei sportlicher Kurvenfahrt und souveränen Geradeauslauf. Zugleich ermöglicht die geschwindigkeitsabhängige Lenkkraftunterstützung Servotronic komfortables Rangieren. Beim optionalen adaptiven Fahrwerk orientieren sich die elektronisch geregelten Dämpfer am Streckenzustand und am Fahrstil. Für eine wahlweise sportliche oder komfortable Grundabstimmung stehen zwei Kennfelder zur Auswahl, die mit dem Fahrerlebnisschalter aktiviert werden können.

Zu den ebenso sportlichen wie sicheren Handlungseigenschaften tragen zudem die leistungsstarke Leichtbaubremsanlage und die Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control) bei. Zu ihrem Funktionsumfang gehören neben dem Antiblockiersystem (ABS) und der Dynamischen Traktions Control (DTC)

auch die elektronische Differenzialsperre ADB-X, die Kurvenbremshilfe CBC, der Bremsassistent DBC, der Anfahrassistent und die Bergabfahrkontrolle HDC. Die Performance Control – serienmäßig beim BMW X3 ab M Sportpaket und bei allen BMW X4 – steigert die Agilität durch eine situationsgerechte Verteilung des Antriebsmoments an den Hinterrädern.

Besondere Dynamik bei den Modellen M40i und M40d.

Die Modelle M40i und M40d des BMW X3 und BMW X4 treten nochmals dynamischer auf. Sie verfügen serienmäßig über eine klappengesteuerte M Sportabgasanlage, die M Sportbremse und ein M Sportfahrwerk mit M Performance spezifischer Abstimmung. Optional ist ein adaptives M Sportfahrwerk erhältlich, das eine noch größere Spreizung zwischen Fahrkomfort und Sportlichkeit aufweist. Zudem ist der Allradantrieb BMW xDrive deutlich heckbetonter ausgelegt. Die ins DSC integrierte, auf die Hinterräder wirkende Performance Control wurde neu abgestimmt und sorgt so für das M typische Maß an Dynamik, Agilität und Traktion.

Aerodynamischer Feinschliff mit Erfolg.

Mit einem Luftwiderstandsbeiwert ab $c_w = 0,29$ markieren der BMW X3 und der BMW X4 die Bestwerte in ihrem Segment. Dabei trägt die Reduzierung des Luftwiderstands nicht nur zur Verbrauchsminderung bei, sondern bringt auch Vorteile in Bezug auf den Geräuschkomfort. Neben aerodynamisch optimierten Fahrzeugproportionen verfügen die beiden Modelle beispielsweise über eine Unterbodenstruktur mit zusätzlichen Verkleidungen, die in der Summe einen bislang unerreichten Schließungsgrad ergeben. Weitere Detailoptimierungen wie Dachspoiler mit seitlichen Aero-Edges und die aktive Luftklappensteuerung runden die Aerodynamik-Maßnahmen ab. Das letztgenannte System steuert die Kühlluft für Motor, Bremsen und Klimaanlage noch variabler und bietet neben aerodynamischen Vorteilen zusätzliche Einsparpotenziale im Energie- und Wärmemanagement.



Assistenzsysteme. Erstmals Driving Assistant Professional und Rückfahrassistent verfügbar.

Bei der Auffrischung des BMW X3 und des BMW X4 hat BMW das Angebot an modernen Fahrerassistenzsystemen zur Steigerung von Komfort und Sicherheit neu geordnet und nochmals deutlich erweitert. Der erstmals als Option in diesen Baureihen verfügbare Driving Assistant Professional* bietet dem Fahrer in Fahrsituationen mit bewusstem Wunsch nach Unterstützung eine komfortable Entlastung und erhöhte Sicherheit. Der Parking Assistant beinhaltet jetzt auch den Rückfahrassistenten, der das Zurückfahren einer zuvor vorwärts absolvierten Wegstrecke unterstützt. Neu im BMW X3 und BMW X4 ist außerdem der optional erhältliche BMW Drive Recorder, der Videobilder rund um das Fahrzeug erstellt.

Assistenzsysteme steigern Komfort und Sicherheit.

Der neue BMW X3 und der neue BMW X4 bieten moderne Fahrerassistenzsysteme, die Komfort und Sicherheit steigern. Sie verarbeiten Kamerabilder und von Ultraschall- und Radarsensoren gesammelte Daten. Serienmäßig sind dabei eine Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion sowie Frontkollisionswarnung mit Bremsfunktion auf Fahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer. Die nächste Stufe bietet der optionale Driving Assistant. Er beinhaltet die Spurwechsel- und die Spurverlassenswarnung mit Fahrbahnrückführung, die Querverkehrswarnung hinten und die Verkehrszeichenerkennung Speed Limit Info einschließlich Überholverbotsanzeige. Bei Erkennung einer drohenden Heckkollision warnt er außerdem nachfolgenden Verkehr durch das Blinken der Warnblinkanlage in doppelter Frequenz.

Driving Assistant Professional mit umfassenden neuen Funktionen.

Eine der zahlreichen Funktionen des optionalen Driving Assistant Professional ist die bis 210 km/h nutzbare Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion. Diese hält angepasst an die jeweilige Verkehrssituation und die Umweltbedingungen adaptiv einen in vier Stufen wählbaren Sicherheitsabstand zu vorausfahrenden Fahrzeugen ein und kann das Fahrzeug auch bis zum Stillstand abbremsen und automatisch wieder anfahren. Sie bietet jetzt zudem eine verbesserte Funktionalität in der Stadt und kann aktiv an Stoppschildern sowie in Deutschland an roten Ampeln anhalten und den Fahrer beim Umschalten der Ampel von Rot auf Grün ans Losfahren erinnern. Der Vorfahrtswarner macht den Fahrer optisch und akustisch auf ein mögliches Missachten einer Vorfahrt – hauptsächlich an Kreuzungen – aufmerksam. Die Kreuzungswarnung verfügt jetzt über eine zusätzliche City-Bremsfunktion, die bei einer drohenden Kollision mit Querverkehr aktiv ein Bremsmanöver auslöst. Die Ausweichhilfe reagiert nun auch auf

* zunächst verfügbar für BMW X3 / X4 M40i, M40d

Fußgänger und Radfahrer. Der Nothalteassistent kann das Fahrzeug im Falle eines medizinischen Notfalls für kurze Zeit führen und kontrolliert in der eigenen Spur zum Stillstand bringen. Der Rettungsgassenassistent erkennt bei einem Stau auf der Autobahn selbstständig die Notwendigkeit, eine Gasse für Rettungskräfte zu bilden und führt das Fahrzeug an den situationsbedingt idealen Rand der aktuell befahrenen Spur.

Der bereits bekannte Lenk-/ Spurführungsassistent, der bis zu einer Geschwindigkeit von 210 km/h mit korrigierenden Lenkeingriffen hilft, die Spurmitte zu halten, arbeitet jetzt auch in Engstellen. Dazu erkennt er im Rahmen der Aktiven Navigationsführung nun notwendige vorausliegende Spurwechsel und unterstützt den Fahrer auf mehrspurigen Straßen beim Festhalten an der vom Navigationssystem errechneten Route. Bei Annäherung an ein Autobahnkreuz oder eine Abfahrt weist eine Anzeige im Instrumentenkombi auf die Notwendigkeit eines Spurwechsels hin, den der Fahrer anschließend mithilfe des Spurwechselassistenten besonders komfortabel vollziehen kann. Bereits im bekannten Driving Assistant Plus der bisherigen BMW X3 und BMW X4 waren der Spurhalteassistent mit aktivem Seitenkollisionsschutz, der automatische Speed Limit Assist, der automatisch erkannte Geschwindigkeitsbegrenzungen übernimmt und das Tempo an den Streckenverlauf anpasst, die Querverkehrswarnung vorn und die Falschfahrwarnung enthalten. Diese Umfänge sind jetzt ebenfalls Bestandteil des Driving Assistant Professional.

Einen Überblick über die aktivierten Assistenzsysteme des Driving Assistant Professional und ihre Funktionalität bietet die 3D-Umgebungsvisualisierung Assisted View im Instrumentenkombi. In einer dreidimensionalen Darstellung des Fahrzeugs und seiner Umgebung werden dort die von Kameras und Sensoren erfassten Personen- und Lastkraftwagen sowie Motorräder auf der aktuell befahrenen sowie auf eventuellen Nachbarspuren abgebildet. Fahrzeuge, die sich in einer kritischen Distanz bewegen, werden hervorgehoben. Grafische Symbole weisen auf Fahrmanöver hin, die in der jeweiligen Situation mithilfe von Assistenzsystemen absolviert werden können.

Parking Assistant jetzt einschließlich Rückfahrassistent.

Serienmäßig verfügen BMW X3 und BMW X4 über die Park Distance Control inklusive AutoPDC mit Ultraschallsensoren an der Front und am Heck des Fahrzeugs. Der optionale Parking Assistant, der beim Auswählen und Nutzen von parallel oder quer zur Fahrbahn angeordneten Stellflächen hilft, Lenkaufgaben, Beschleunigungs- und Bremsmanöver sowie Schaltvorgänge übernimmt und automatisch aus parallel zur Fahrbahn befindlichen Lücken ausparken kann, beinhaltet jetzt auch den Rückfahrassistenten. Dieser übernimmt die Lenkaufgaben beim Rückwärtsmanövrieren, indem er die zuletzt vorwärts absolvierte Wegstrecke in umgekehrter Richtung abfährt. Der Fahrer muss sich dabei lediglich auf das

Betätigen des Gas- und des Bremspedals sowie auf die Überwachung des Umfelds konzentrieren. Die Distanz der so zurückgelegten Strecke kann bis zu 50 Meter, die dabei erreichte Geschwindigkeit bis zu 9 km/h betragen. Einen noch besseren Überblick bietet der Parking Assistant Plus. Mithilfe von Park View, Panorama View und 3D Top View wird ein 360-Grad-Bild des Fahrzeugs und seines Umfelds aus verschiedenen Perspektiven auf dem Control Display dargestellt. Zusätzlich kann sich der Fahrer mit der Funktion Remote 3D View ein dreidimensionales Live-Bild seines Fahrzeugs und dessen Umgebung auf sein Smartphone übertragen lassen.

Neu an Bord: BMW Drive Recorder.

Bereits aus anderen BMW Modellen bekannt ist der optional verfügbare BMW Drive Recorder. Er nutzt die Kameras der Fahrerassistenzsysteme zur Aufnahme von Videobildern rund um das Fahrzeug, um diese zu speichern und anschließend wahlweise bei stehendem Fahrzeug auf dem Control Display abzuspielen oder über die USB-Schnittstelle zu exportieren. So lassen sich beispielsweise Fahrten durch spektakuläre Landschaften oder sehenswerte Manöver auf der Rennstrecke festhalten und teilen. Nach Aktivierung des BMW Drive Recorders werden 40 Sekunden lange Videos aufgezeichnet und gespeichert. Im Falle einer Kollision werden automatisch jeweils bis zu 20 Sekunden lange Aufnahmen aus dem Zeitraum vor und nach dem Aufprall gesichert.



Anzeige- und Bediensystem, BMW ConnectedDrive. BMW Live Cockpit Plus als Standard und intelligente Vernetzung.

Mit dem BMW Live Cockpit Plus als Serienausstattung und einer intelligenten Vernetzung inklusive innovativer digitaler Services auf Basis des BMW Operating System 7 bieten der BMW X3 und der BMW X4 jetzt eine besonders intensive Interaktion zwischen Fahrer und Fahrzeug. Der Fahrer kann auf dem Control Display im Hauptmenü bis zu zehn Seiten mit jeweils zwei bis vier Pads (Kacheln) mit Live-Inhalten konfigurieren sowie Inhalte und Anzeigen noch stärker personalisieren. Die intuitive multimodale Bedienung wurde weiter optimiert, je nach Situation wählt der Fahrer zwischen der Touchbedienung am Control Display, dem bewährten iDrive Controller, den Multifunktionstasten am Lenkrad sowie der Sprachsteuerung. Zu den nutzbaren digitalen Services zählen unter anderem der BMW Intelligent Personal Assistant, Connected Music und das Remote Software Upgrade.

BMW Live Cockpit Plus mit 10,25 Zoll großem Display serienmäßig.

Der neue BMW X3 und BMW X4 sind nun bereits serienmäßig mit dem BMW Live Cockpit Plus ausgerüstet. Es umfasst das Bediensystem iDrive mit einem jetzt mindestens 10,25 Zoll großen Control Display und einem Touch Controller sowie ein Instrumentenkombi in Black Panel Optik mit einem 5,1 Zoll-Farbdisplay in seinem Zentrum. Außerdem sind ein Multimedia- und Navigationssystem, zwei USB-Anschlüsse zur Datenübertragung und eine WLAN-Schnittstelle Bestandteil des Pakets. Eine festverbaute SIM Karte mit 4G LTE Connectivity und das ebenfalls serienmäßige Connected Package Professional ermöglichen die Nutzung von digitalen Services wie den BMW TeleServices, den Intelligenten Notruf, die Real Time Traffic Information einschließlich Gefahrenwarnung, die Remote Services und viele weitere. Ergänzt werden kann das BMW Live Cockpit Plus auf Wunsch durch das BMW Head-Up Display, das fahrrelevante Informationen vollfarbig auf die Windschutzscheibe und damit direkt ins Sichtfeld des Fahrers spiegelt.

Zwei 12,3 Zoll große Displays im BMW Live Cockpit Professional.

Das optionale BMW Live Cockpit Professional bietet einen vollständig digitalen Anzeigenverbund, das hochauflösende Kombiinstrument hinter dem Lenkrad und das Control Display haben jeweils eine Bildschirmdiagonale von 12,3 Zoll. Das volldigitale Instrumentendisplay bietet Platz für einen Navigationskartenausschnitt, Medieninhalte, Statusanzeigen der Fahrerassistenzsysteme oder die 3D-Umgebungsvisualisierung Assisted View.

Neue Generation der Navigation mit BMW Maps.

Eine der wichtigsten Neuerungen im Bereich der digitalen Services ist BMW Maps. Das cloudbasierte System ermöglicht eine signifikante Performance-Verbesserung, eine hohe Genauigkeit und eine vereinfachte Zieleingabe. Die neue Generation des Navigationssystems bietet eine extrem schnelle und dynamische Routenberechnung, die auf der Basis von präzisen, in kurzen Intervallen gelieferten Echtzeit-Verkehrsdaten erfolgt. Die Ankunftszeit wird vorausschauend berechnet, indem das übliche Verkehrsaufkommen entlang der gesamten Route in die Kalkulation einbezogen wird. Auch für kleinere Straßen liegen dazu jetzt umfassende Verkehrsdaten vor. Die Auswahl eines Ziels kann durch freie Texteingabe erfolgen, die Sortierung der Suchergebnisse erfolgt dann passgenau nach Relevanz. Alternativ lässt sich die Zieleingabe komfortabel per Sprache vornehmen. Sogenannte Points of Interest (POI) entlang der Strecke werden detaillierter beschrieben, unter anderem mit Bewertungen, Öffnungszeiten oder Fotos.

Zusätzlich unterstützt BMW Maps mit Connected Parking den Fahrer noch intensiver bei der Suche nach einem freien Parkplatz in der Nähe seines Zielorts. Eine Indikation zur Parkplatzsituation am Zielort zum prognostizierten Ankunftszeitpunkt erhält der Fahrer schon bei Auswahl des Navigationsziels. Kurz vor der Ankunft helfen Informationen über das nächstgelegene Parkhaus ebenso wie Vorschläge für eine Route, auf der die Wahrscheinlichkeit, einen Parkplatz in der Nähe des Ziels zu finden, besonders hoch ist. Die bekannten Dienste On-Street Parking Information und ParkNow sind intelligent in den Funktionsumfang von BMW Maps integriert. Connected Charging hilft im BMW X3 xDrive30e zudem bei der Suche nach Ladestationen.

Smartphone-Anbindung und Integration von 3rd Party Diensten.

BMW hat jeher eine führende Rollen in der Vernetzung des Fahrzeugs mit dem digitalen Ökosystem er Kunden eingenommen. Zum Beispiel hat BMW als erstes Unternehmen der Branche den iPod umfassend in seine Fahrzeuge integriert, Apple CarPlay komplett kabellos angeboten und den schlüssellosen Fahrzeugzugang Digital Key mit dem Apple iPhone umgesetzt.

Das BMW Live Cockpit Plus und BMW Live Cockpit Professional bieten eine optimierte Smartphone-Integration zum Beispiel über Apple CarPlay. Damit lassen sich eine Vielzahl digitaler Services wie der digitale Sprachdienst Siri, verschiedene Kartenapps, Musikstreaming-Dienste wie Apple Music oder der Messaging-Service WhatsApp nutzen. Durch eine kabellose Verbindung über WLAN zwischen dem jeweiligen Smartphone und dem Fahrzeug werden die Systeme direkt in das Anzeige- und Bediensystem integriert. Der Fahrer kann alle wichtigen Informationen der dort bereitgestellten Apps auf dem Control Display sowie in intelligent aufbereiteter Form auch im Instrumentenkombi sowie auf dem optionalen BMW Head-Up Display sehen.

Mit Android Auto™ hat die BMW Group ihr Angebot nahtloser Vernetzung im Fahrzeug um einen weiteren kundenrelevanten Service erweitert. Android Auto im BMW bietet eine einfache und sichere Nutzung von Smartphone Funktionen wie Musik, Medien oder Messaging Apps während der Fahrt. Mit Hilfe des Google Assistant kann der Kunde mit seinem Smartphone interagieren und die ausgeführten Aktionen werden auf dem Info Display des Fahrzeugs angezeigt. Highlights in dem Zusammenspiel von Android Auto und BMW sind die komfortable und kabellose Vernetzung sowie die intelligente Integration der Google Maps™ Navigationshinweise im BMW Head-up Display.

Durch die Tiefenintegration von Amazon Alexa ist es möglich, den Sprachdienst von Amazon im Fahrzeug so zu nutzen, wie der Kunde es bereits zu Hause gewohnt ist. Einkauflisten bearbeiten, Nachrichten abrufen oder Musik abspielen wird damit noch einfacher. Auch die Steuerung von kompatiblen Smart Home-Geräten aus dem Fahrzeug heraus ist möglich. Mit Hilfe der My BMW App kann Amazon Alexa im Fahrzeug in wenigen Schritten installiert werden.

Die My BMW App steht in über 40 Ländern sowohl für iOS- wie auch Android-Betriebssysteme zur Verfügung und kann über den Apple App Store bzw. den Google Play Store kostenlos heruntergeladen werden. Als neue universelle Schnittstelle zum Fahrzeug bietet sie jederzeit Informationen über den Fahrzeugzustand. Je nach Ausstattung ermöglicht sie zudem Funktionen per Fernzugriff wie Fahrzeugortung, Ver- und Entriegeln der Türen oder Aufnahmen der Fahrzeugumgebung (Remote 3D View). Auch können unter anderem Zieladressen vom Smartphone an das Navigationssystem des Fahrzeugs gesendet werden. Erweitert wurde auch der Funktionsumfang für elektrifizierte Fahrzeuge – so wird beispielsweise die elektrische Reichweite noch übersichtlicher dargestellt. Die My BMW App vereinfacht den Kunden zudem nochmals das Einloggen mit ihrer persönlichen BMW ID in jedes aktuelle BMW Modell. So lassen sich die in der BMW ID gespeicherten Nutzerinformationen und -einstellungen jetzt ganz bequem auch durch das Scannen eines auf dem Zentralbildschirm dargestellten QR-Codes ins Fahrzeug übertragen.

Mehr Funktionalität für den BMW Intelligent Personal Assistant.

Der BMW Intelligent Personal Assistant gewinnt auch im BMW X3 und BMW X4 permanent an zusätzlichen Fähigkeiten und sorgt so für eine noch intensivere Bindung zwischen Fahrer und Fahrzeug. Mit dem digitalen Begleiter, der mittels Sprachbedienung (zum Beispiel „Hey BMW“) oder auch per Tastendruck aktiviert wird, lassen sich mit natürlich gesprochenen Anweisungen jetzt unter anderem die Klimaanlage regulieren, die Fenster öffnen und schließen oder die Fahrerlebnisschalter-Modi wechseln. Der BMW Intelligent Personal Assistant kann auch die neue News-App aufrufen, die den Passagieren aktuelle Nachrichten vorliest, und Routinen erlernen, die sowohl den Komfort als auch die Fahrfreude in

bestimmten Situationen erhöhen. Auf diese Weise wird es beispielsweise möglich, beim Erreichen eines ausgewählten und über GPS-Koordinaten festgelegten Ortes – etwa einer Garagen- oder Parkhauszufahrt – automatisch das Seitenfenster auf der Fahrerseite zu öffnen. Das System erkennt außerdem, ob es vom Fahrer oder Beifahrer angesprochen wird, und reagiert entsprechend, indem es beispielsweise nur auf einer Seite die Klimaregelung ändert. Durch die Integration von Amazon Alexa Car besteht aus dem BMW X3 und BMW X4 außerdem Zugriff auf mehr als 100.000 Amazon Skills.

Remote Software Upgrade aktualisiert „over-the-air“.

Seit 2018 und der Einführung des BMW Operating System 7 ist es den Fahrern von BMW Modellen möglich, ihr Fahrzeug mithilfe von Remote Software Upgrade immer auf dem neuesten Softwarestand zu halten. Die BMW Group ist einer der zentralen Treiber auf dem Gebiet der funktionalen over-the-air Upgrades. Bereits im Jahr 2020 war die BMW Group derjenige europäische Automobilhersteller, der die größten Upgrade-Kampagnen durchgeführt hat. Auch der BMW X3 und BMW X4 bleiben dank Remote Software Upgrade immer auf dem neuesten Software-Stand. Die Upgrades können von neuen Diensten bis hin zu verbesserten Fahrzeugfunktionen unterschiedliche Inhalte umfassen und „over-the-air“ geladen werden, entweder über die My BMW App auf das Smartphone oder direkt ins Fahrzeug über die dort verbaute SIM-Karte. Darüber hinaus bietet intelligente Vernetzung die Möglichkeit, zusätzliche Fahrzeugfunktionen nachträglich ins Fahrzeug zu integrieren. Zu den auf digitalem Wege nachrüstbaren Optionen gehören unter anderem der Fernlichtassistent und der BMW Drive Recorder.

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. Angaben im NEFZ berücksichtigen bei Spannbreiten Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße, im WLTP jeglicher Sonderausstattung. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, sowie ggf. für die Zwecke von fahrzeugspezifischen Förderungen werden WLTP-Werte verwendet. Aufgeführte NEFZ-Werte wurden ggf. auf Basis des neuen WLTP-Messverfahrens ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf das NEFZ-Messverfahren zurückgerechnet. Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP. Weitere Informationen zu den Messverfahren NEFZ und WLTP finden Sie unter www.bmw.de/wltp.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.